

# Gerlach bekommt den Zuschlag

## Baubeginn der Wohnungen soll frühestens 2015 sein

VON HEIKE SCHMIDT

**DÖHREN.** Das Wohnungsbauunternehmen Theo Gerlach hat den Zuschlag für die Bebauung der ehemaligen Gärtnereiflächen an der Alten Döhrener Straße in Maschseenähe bekommen. Das teilte die Stadt mit. Die Firma hatte das beste Angebot für die Überplanung des Geländes gemacht. Dort sollen laut Gerlach drei- bis vierstöckige Mehrfamilienhäuser. Gerlach-Geschäftsführer Helmut Kummer kündigte an, dass 80 Prozent der Bebauung Mietwohnungen und „zu erschwinglichen Preisen“ zu haben sein sollen. Bis zum Frühjahr 2014 wird das Unternehmen nun einen Architektenwettbewerb durchführen. Baubeginn soll im Sommer 2015 sein. „Ich freue mich, dass mit der Firma Theo Gerlach ein hannoversches Unternehmen den Zuschlag für die weitere Planung bekommen hat, und bin gespannt auf das Ergebnis des Wettbewerbs“, sagt Sabine Tegtmeyer-Dette, Erste Stadträtin und Wirtschafts- und Umweltdezernentin.

Das rückwärtige Grundstück am Erich-Wegner-Weg ist 5300 Quadratmeter groß. An das Straßennetz angebunden wird das neue Quartier über eine Stichstraße, die von der Alten Döhrener Straße abzweigt. Die alten Gewächshäuser wurden bis 2008 bewirtschaftet. Die im Vergleich zur Konkurrenz zu geringe Betriebsgröße und die erheblich gestiegenen Energiekosten hatten die Pflanzenzucht in einigen Glashäusern und auf einem Teil der Freiflächen in Döhren aber unwirtschaftlich gemacht, so dass sich die dort ansässige Gärtnerei Stange verkleinerte.